

Kapitel 12 100**Rechenzentrum der Finanzverwaltung**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	mehr (+) weniger (-) 2012 EUR	IST 2010 TEUR
--------------------------	------------------------	--------------------------------	--------------------------------	--	------------------------------

12 100 Rechenzentrum der Finanzverwaltung**E i n n a h m e n****Verwaltungseinnahmen**

Siehe Verstärkungsvermerk Nr. 1 bei den Sächlichen Verwaltungsausgaben.

119 01	061	Vermischte Einnahmen.	140 000	140 000	—	61
124 01	061	Mieten und Pachten.	14 200	14 200	—	14
132 01	061	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen. . .	4 000	4 000	—	2

Übrige Einnahmen

231 10	061	Sonstige Zuweisungen vom Bund. Siehe Haushaltsvermerk zu Titel 261 10.	—	—	—	—
231 20	061	Sonstige Zuweisungen vom Bund für Projekte.	—	3 000 000	-3 000 000	—
232 00	061	Sonstige Zuweisungen von Ländern.	—	—	—	—
235 10	061	Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie der Bundesagentur für Arbeit.	—	—	—	—
261 10	061	Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland. Zu den Titeln 231 10 und 261 10: Soweit Ausgaben durch Fremdaufträge verursacht werden, dürfen Mehreinnahmen bei den Titeln 231 10 und 261 10 zur Verstärkung der Ausgaben bei den Titeln 511 01, 511 81, 518 02, 525 01, 527 01 und 538 81 verwendet werden.	8 000	8 000	—	8

Erläuterungen

Zu Titel 124 01:

Einnahmen aus 3 (3) Dienstwohnungen und 3 (3) Garagen.

Zu Titel 231 20:

Erstattung von im Zuge der Einführung der elektronischen Steuerkarte anfallenden Ausgaben.

Zu Titel 232 00:

Der Titel ist vorsorglich ausgebracht.

Zu Titel 235 10 :

Leertitel zur Buchung von Eingliederungsbeihilfen und Förderungsbeiträgen für die Schaffung von Arbeitsplätzen für Schwerbehinderte.

Zu Titel 261 10:

Veranschlagt sind:

1. Ermittlung der Gewerbesteuermessbeträge für die IHK Dortmund.	8 000 EUR
2. Sonstiges.	— EUR
Zusammen.	8 000 EUR

Kapitel 12 100**Rechenzentrum der Finanzverwaltung**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	mehr (+) weniger (-) 2012 EUR	IST 2010 TEUR
------------------	-----------------	-----------------------	-----------------------	--	---------------------

Titelgruppen

Titelgruppe 60

Datenverarbeitung im Verbund mit anderen Ländern und dem Bund

Siehe Verstärkungsvermerk Nr. 1 bei Titelgruppe 60.

231 60 061	Erstattung von Personalkosten durch den Bund.	—	—	—	320
232 60 061	Erstattung von Personalkosten von den Ländern.	1 000 000	1 000 000	—	5 314
	Summe Titelgruppe 60.	1 000 000	1 000 000	—	5 634
	Gesamteinnahmen Kapitel 12 100.	1 166 200	4 166 200	-3 000 000	5 719

Kapitel 12 100
Rechenzentrum der Finanzverwaltung

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	mehr (+) weniger (-) 2012 EUR	IST 2010 TEUR
------------------	-----------------	-----------------------	-----------------------	--	---------------------

A u s g a b e n
Personalausgaben

422 01 061	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter.	8 766 900	8 435 400	+331 500	9 369
	1. Siehe Vermerk Nr. 2 bei Titelgruppe 60.				
	2. Die Erläuterungen zu den Abordnungsstellen sind verbindlich (§ 17 Abs. 3 LHO).				

Planstellen

2012	2011	
5	5	Bes.Gr. A 16 Leitender/Leitende Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin 1 (1) erhält eine Amtszulage gemäß Nr. 21 der Vorbemerkungen zu den Bundesbesoldungsordnungen A und B
3	3	Bes.Gr. A 15 Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin
7	7	Bes.Gr. A 14 Oberregierungsbaurat/Oberregierungsbaurätin Oberregierungsrat/Oberregierungsrätin
5	5	Bes.Gr. A 13 Regierungsrat/Regierungsrätin Regierungsbaurat/Regierungsbaurätin
16	16	Bes.Gr. A 13 Steueroberamtsrat/Steueroberamtsrätin
41	41	Bes.Gr. A 12 Steueramtsrat/Steueramtsrätin
99	99	Bes.Gr. A 11 Steueramtman/Steueramtfrau Regierungsamtman/Regierungsamtfrau
18	18	Bes.Gr. A 10 Regierungsbauoberinspektor/Regierungsbauoberinspektorin Steueroberinspektor/Steueroberinspektorin
21	21	Bes.Gr. A 9 Steuerinspektor/Steuerinspektorin
6	6	Bes.Gr. A 5 Oberamtsmeister/Oberamtsmeisterin
221	221	Planstellen
—		davon Dienstwohnungsinhaber
		Gliederung nach Laufbahngruppen
20	20	Höherer Dienst
195	195	Gehobener Dienst
—	—	Mittlerer Dienst
6	6	Einfacher Dienst

Erläuterungen

Zu Titel 422 01:

Nach der Verordnung zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG fallen unter § 3 - 2: 177 (177) Stellen des gehobenen Dienstes.

Kapitel 12 100

Rechenzentrum der Finanzverwaltung

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	mehr (+) weniger (-) 2012 EUR	IST 2010 TEUR
------------------	-----------------	-----------------------	-----------------------	--	---------------------

Leerstellen

2012	2011	
1	1	Bes.Gr. A 13 Steueroberamtsrat/Steueroberamtsrätin
3	3	Bes.Gr. A 12 Steueramtsrat/Steueramtsrätin
3	3	Bes.Gr. A 11 Steueramtman/Steueramtfrau
4	4	Bes.Gr. A 10 Steueroberinspektor/Steueroberinspektorin
11	11	Leerstellen

427 01	061	Entgelte für Aushilfen.	178 400	178 400	—	95
--------	-----	------------------------------	---------	---------	---	----

Erläuterungen

Leerstellen

	beurlaubte Beamtinnen und Beamte nach §§ 66,71 LBG § 6a LRiG	beurlaubte Beamtinnen und Beamte nach § 70 LBG § 6b LRiG	Erziehungs- urlaub/ Elternzeit	Schuldienst, Entwick- lungshilfe, Forschung	Bund, supranatio- nale Orga- nisationen	sonstige Leerstel- len	Erläuterungen	2012	2011
Planmäßige Beamtinnen und Beamte									
A 13 g.D.	–	–	1	–	–	–		1	1
A 12	–	–	3	–	–	–		3	3
A 11	1	–	2	–	–	–		3	3
A 10	1	–	3	–	–	–		4	4
Zusammen	2	–	9	–	–	–		11	11

Abgeordnete Beamtinnen und Beamte

Bes. Gr.	Dienstbezeichnung	2012	2011
A 14	Oberregierungsrätin/Oberregierungsrat	3	3
A 13 g.D.	Steueroberamtsrätin/Steueroberamtsrat	15	15
A 9 g.D.	Steuerinspektorin/Steuerinspektor	40	40
Zusammen		58	58

Für die Dauer der Abordnung von bis zu 5 Beschäftigten der Bes.Gr. A 13 g.D. und bis zu 20 Beschäftigten der Bes.Gr. A 9 wird zugelassen, die Bezüge aus der bisherigen Haushaltsstelle weiterzuzahlen (§ 50 Abs. 3 LHO).

Kapitel 12 100**Rechenzentrum der Finanzverwaltung**

Kapitel			Ansatz	Ansatz	mehr (+)	IST
Titel		Zweckbestimmung	2012	2011	weniger (-)	2010
Funkt.- Kennziffer			EUR	EUR	EUR	TEUR
428 01 061		Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer. Siehe Vermerk Nr. 2 bei Titelgruppe 60.	16 558 500	15 186 900	+1 371 600	14 911
451 01 061		Zuschüsse zur Betreuung von Bediensteten.	200	200	—	—

Erläuterungen
Zu Titel 428 01:
Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Stellensoll 2012	Stellensoll 2011	mehr (+) / weniger (-)
AT	1	1	-
Höherer Dienst	7	7	-
Gehobener Dienst	164	154	+10
Mittlerer Dienst	111	110	+1
Einfacher Dienst	1	1	-
Gesamt	284	273	+11

Die AT-Stelle kann vergleichbar bis Bes.Gr. A 16 besetzt werden.

In der Laufbahn des vergleichbar mittleren Dienstes sind zwei Stellen kw (1 kw zum 31.12.2012, 1 kw zum 31.12.2013).

Im Haushaltsvollzug 2010 wurde eine Stelle vergleichbar mittlerer Dienst (mit kw-Vermerk) aus dem Kapitel 03 020 gemäß § 6 Abs. 7 HG umgesetzt. Die Stelle dient der Einstellung eines schwerbehinderten Menschen, der von der Arbeitsverwaltung in einer Qualifizierungsmaßnahme zum/zur Verwaltungsangestellten fortgebildet worden ist. Die Stelle wird der aufnehmenden Behörde längstens bis zum 31.12.2012 zur Verfügung gestellt. Spätestens ab 01.01.2013 ist die Arbeitnehmerin/ der Arbeitnehmer auf einer Stelle des Kapitels 12 100 zu führen.

Im Haushaltsvollzug 2011 wurde eine Stelle vergleichbar mittlerer Dienst (mit kw-Vermerk) aus dem Kapitel 03 020 gemäß § 6 Abs. 7 HG umgesetzt. Die Stelle dient der Einstellung eines schwerbehinderten Menschen, der von der Arbeitsverwaltung in einer Qualifizierungsmaßnahme zum/zur Verwaltungsangestellten fortgebildet worden ist. Die Stelle wird der aufnehmenden Behörde längstens bis zum 31.12.2013 zur Verfügung gestellt. Spätestens ab 01.01.2014 ist die Arbeitnehmerin/ der Arbeitnehmer auf einer Stelle des Kapitels 12 100 zu führen.

Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Erläuterungen	Zugang	Abgang
Gehobener Dienst	Umsetzung von Stellen aus Kapitel 12 050 Titel 428 01 im Haushaltsvollzug 2011 gemäß § 6 Abs. 7 HG	10	-
Insgesamt		10	-
Mittlerer Dienst	Umsetzung einer Stelle (mit kw-Vermerk) aus Kapitel 03 020 Titel 428 01 im Haushaltsvollzug 2011 gemäß § 6 Abs. 7 HG	1	-
Insgesamt		1	-
Zusammen		11	-

Leerstellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	aus familiären Gründen entsprechend §§ 66,71 LBG	Beurlaubungen			Erläuterungen	2012	2011
		aus arbeits- marktpol. Gründen entspr. § 70 LBG	wegen Erziehungs- urlaub/ Elternzeit	aus sonstigen Gründen			
Gehobener Dienst	1	-	3	-	4	4	
Mittlerer Dienst	2	-	1	-	3	3	
Zusammen	3	-	4	-	7	7	

Zu Titel 451 01:

Ausgaben für die Betreuung von Bediensteten, die am HI. Abend nach 18 Uhr Dienst verrichten.

Kapitel 12 100

Rechenzentrum der Finanzverwaltung

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
		2012 EUR	2011 EUR	2012 EUR	2010 TEUR
453 01 061	Trennungsschädigung und Umzugskostenvergütung.	25 400	25 400	—	30
Sächliche Verwaltungsausgaben					
1. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei den Verwaltungseinnahmen geleistet werden. 2. Die Ausgaben der Hauptgruppe 5 sind - mit Ausnahme der Titelgruppen 60 und 81 - übertragbar. 3. Die Ausgaben der Hauptgruppe 5 sind - mit Ausnahme der Titelgruppen 60 und 81 - gegenseitig deckungsfähig. 4. Der Erlös aus der Veräußerung von entbehrlichen, veralteten, unwirtschaftlichen oder dem heutigen Stand der Technik nicht mehr entsprechenden beweglichen Sachen fließt den Mitteln des jeweiligen Titels zu. 5. Die Ausgaben der Hauptgruppe 5 dürfen bis zur Höhe von 10 % der veranschlagten Ausgaben der Obergruppe 81 überschritten werden, wenn dort in entsprechender Höhe Mittel eingespart werden. 6. Siehe Haushaltsvermerk Nr. 1 zu den Ausgaben für Investitionen.					
511 01 061	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände.	15 767 800	15 800 000	-32 200	12 309
514 01 061	Haltung von Dienstfahrzeugen.	9 900	9 900	—	8
514 02 061	Dienst- und Schutzkleidung.	2 000	2 000	—	3
517 01 061	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume. Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	112 200	112 200	—	109
517 04 061	Bewirtschaftung der vom Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW angemieteten Grundstücke, Gebäude und Räume. Bei Erstattungen von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	1 651 800	1 651 800	—	1 674
517 11 061	Kosten der Entsorgung.	23 900	23 900	—	3
518 01 061	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume. Bei Erstattungen von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	714 300	714 300	—	657

Erläuterungen

Zu Titel 453 01:

Veranschlagt sind:

1. Trennungsschädigung.	20 800 EUR
2. Umzugskostenvergütung.	4 600 EUR
Zusammen.	25 400 EUR

Zu Titel 511 01:

Veranschlagt sind:

1. Geschäftsbedarf.	50 000 EUR
2. Kommunikation.	15 650 000 EUR
3. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände.	50 000 EUR
4. Sonstiges.	17 800 EUR
Zusammen.	15 767 800 EUR

Zu Titel 514 01:

Veranschlagt sind:

1. Kraft- und Schmierstoffe.	5 000 EUR
2. Unterhaltung und Instandsetzung.	4 900 EUR
3. Sonstiges.	— EUR
Zusammen.	9 900 EUR

Zu Titel 514 02 :

Veranschlagt sind:

1. Beschaffung der Dienst- und Schutzkleidung sowie der persönlichen Ausrüstungsgegenstände.	1 800 EUR
2. Instandhaltung.	200 EUR
Zusammen.	2 000 EUR

Zu Titel 517 01:

Veranschlagt sind:

1. Heizung.	— EUR
2. Elektrizität (ohne Heizung) und sonstiger Energiebedarf.	40 000 EUR
3. Reinigung, Müllabfuhr usw., Be- und Entwässerung.	68 000 EUR
4. Sonstiges.	4 200 EUR
Zusammen.	112 200 EUR

Zu Titel 517 04:

Veranschlagt sind:

1. Bewirtschaftungskosten für Liegenschaften, die vom BLB angemietet sind.	1 551 800 EUR
2. Bewirtschaftungskosten an Sonstige.	100 000 EUR
Zusammen.	1 651 800 EUR

Zu Titel 518 01:

Veranschlagt sind:

Für Mieten und Pachten der nachstehend aufgeführten Grundstücke, Gebäude und Räume:

Bezeichnung und Lage	Gesamtfläche (qm)	davon Hauptnutzfläche (qm)	Jahresmiete 2012 (EUR)
Düsseldorf, Roßstraße 96	1.459	0	150.400
Düsseldorf, Roßstraße 126/128	1.760	1.230	211.900
Düsseldorf, Roßstraße 130	1.467	998	180.300
Nebenkosten	0	0	171.700
Summe	4.686	2.228	714.300

Kapitel 12 100
Rechenzentrum der Finanzverwaltung

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
		2012 EUR	2011 EUR	2012 EUR	2010 TEUR
518 02 061	Mieten und Pachten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge.	33 100	33 100	—	20
518 04 061	Mieten und Pachten an den Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW. Bei Erstattungen von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	2 829 100	2 775 500	+53 600	2 780
519 03 061	Schönheitsreparaturen und Instandhaltung an angemieteten Grundstücken, Gebäuden und Räumen.	12 800	12 800	—	19
525 01 061	Aus- (und Fort)bildung der Bediensteten.	460 200	460 200	—	512
525 02 061	Lehr- und Lernmittel.	4 600	4 600	—	—
526 01 061	Sachverständige.	4 500	4 500	—	3
526 02 061	Gerichts- und ähnliche Kosten.	15 000	15 000	—	—
527 01 061	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen.	284 000	284 000	—	269
527 02 061	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten.	1 300	1 300	—	—
545 10 314	Ausgaben für Arbeitsschutz und Gesundheitsmanagement.	—	—	—	—
546 01 061	Vermischte Ausgaben.	800	800	—	—
546 02 061	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte.	1 500	1 500	—	—
546 03 061	Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen.	5 000	5 000	—	15
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Ausgaben für Investitionen)					
686 10 061	Beiträge zu Verbänden und Vereinen.	7 000	7 000	—	6
Ausgaben für Investitionen					
1. Die Ausgaben der Obergruppe 81 dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei den Titeln der Hauptgruppe 5 überschritten werden.					
2. Siehe Haushaltsvermerk Nr. 5 bei den Sächlichen Verwaltungsausgaben.					
811 01 061	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen.	25 000	—	+25 000	—
812 00 061	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen.	76 000	76 000	—	73

Erläuterungen

Zu Titel 518 02 :

Veranschlagt sind:

1.	Mieten und Pachten für Geräte und Maschinen.	27 000	EUR
2.	Mieten für Fahrzeuge.	6 100	EUR
	Zusammen.	33 100	EUR

Zu Titel 518 04:

Mietvertrags-Nr.	Nutzende Dienststelle	Mietfläche	Jahresmiete
		qm	2011 Euro
763	RZF NRW	18.264	2.793.000
	Stellplätze Düsseldorf, Ulmenstraße	2.250	32.200
	kleinere Anmietungen	–	3.900
Zusammen		20.514	2.829.100

Mehr wegen Indexierung.

Zu Titel 546 01:

Veranschlagt sind u.a. auch die Ausgaben zur Durchführung von Besprechungen und Fachkonferenzen mit externen Teilnehmern.

Zu Titel 686 10:

Für Vereinsbeiträge des RZF in:

Cognos User Group Deutschland
Dt. ORACLE Anwendergruppe
Gesellschaft für Informatik
Landesgewerbeanstalt Bayern
eXtensible Business Reporting Language
ITSMF-Forum

Durch die Mitgliedschaft in diesen Anwendervereinen ermäßigen sich die vom Rechenzentrum der Finanzverwaltung zu zahlenden Tagungsgebühren sowie der Bezug von schriftlichen Veröffentlichungen.

Kapitel 12 100

Rechenzentrum der Finanzverwaltung

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	mehr (+) weniger (-) 2012 EUR	IST 2010 TEUR
------------------	-----------------	-----------------------	-----------------------	--	---------------------

Titelgruppen

Titelgruppe 60

Datenverarbeitung im Verbund mit anderen Ländern und dem Bund

1. Mehreinnahmen bei Titel 231 60 und bei Titel 232 60 verstärken die Ausgaben der Titelgruppe 60.
2. Minderausgaben bei Titel 422 60 und Titel 428 60 verstärken die Ausgaben der Titel 422 01 und 428 01.
3. Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.
4. Die Verpflichtungsermächtigung bei Titel 882 60 darf auch zugunsten des Titels 812 60 in Anspruch genommen werden.
5. Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig mit den Ausgaben der Titelgruppe 81.

422 60	061	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten.	4 563 900	4 393 800	+170 100	3 588
--------	-----	---	-----------	-----------	----------	-------

Planstellen

2012	2011	
1	1	Bes.Gr. A 15 Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin
2	2	Bes.Gr. A 14 Oberregierungsrat/Oberregierungsrätin
2	2	Bes.Gr. A 13 Regierungsrat/Regierungsrätin
12	12	Bes.Gr. A 13 Steueroberamtsrat/Steueroberamtsrätin
16	16	Bes.Gr. A 12 Steueramtsrat/Steueramtsrätin
32	32	Bes.Gr. A 11 Steueramtmann/Steueramtfrau
21	21	Bes.Gr. A 10 Steueroberinspektor/Steueroberinspektorin
7	7	Bes.Gr. A 9 Steuerinspektor/Steuerinspektorin
93	93	Planstellen
—		davon Dienstwohnungsinhaber
Gliederung nach Laufbahngruppen		
5	5	Höherer Dienst
88	88	Gehobener Dienst
—	—	Mittlerer Dienst
—	—	Einfacher Dienst

Erläuterungen

Zu Titelgruppe 60:

In der Titelgruppe sind die - für das Vorhaben für die Erstellung und den Einsatz einheitlicher Software - auf NRW entfallenden Mittel veranschlagt.

Zu den Personalausgaben:

Die bei Titel 422 60 und Titel 428 60 anfallenden Personalausgaben werden nach festgelegten Verrechnungssätzen auf den Bund und die Länder anteilig umgelegt.

Zu Titel 422 60:

Nach der Verordnung zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG fallen unter § 3 - 2: 88 (88) Stellen des gehobenen Dienstes.

Abgeordnete Beamtinnen und Beamte

Bes. Gr.	Dienstbezeichnung	2012	2011
A 14	Oberregierungsrätin/Oberregierungsrat	1	1
A 11	Steueramtmann/Steueramtfrau	24	24
Zusammen		25	25

Kapitel 12 100**Rechenzentrum der Finanzverwaltung**

Kapitel			Ansatz	Ansatz	mehr (+)	IST
Titel	Zweckbestimmung		2012	2011	weniger (-)	2010
Funkt.- Kennziffer			EUR	EUR	EUR	TEUR
427 60 061	Entgelte für Aushilfen.		—	—	—	—
428 60 061	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer.		601 900	577 500	+24 400	655
547 60 061	Sächliche Verwaltungsausgaben. Erstattungen sind von den Ausgaben abzusetzen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).		200 000	103 800	+96 200	164
812 60 061	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen für die Datenverarbeitung sowie von Software. Erstattungen sind von den Ausgaben abzusetzen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).		1 500 000	1 779 400	-279 400	1 642
882 60 061	Zahlungen an andere Länder und den Bund. Verpflichtungsermächtigung: 9 000 000 EUR.		7 875 900	7 189 500	+686 400	9 969
	Summe Titelgruppe 60.		14 741 700	14 044 000	+697 700	16 018

Erläuterungen

Zu Titel 428 60:**Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer**

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Stellensoll 2012	Stellensoll 2011	mehr (+) / weniger (-)
Gehobener Dienst	10	10	-
Gesamt	10	10	-

Zu Titel 812 60:

Insbesondere für Geräte, IT-Technik und Fremdprogrammierung.

Kapitel 12 100**Rechenzentrum der Finanzverwaltung**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	mehr (+) weniger (-) 2012 EUR	IST 2010 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
Titelgruppe 81					
Zentrale Datenverarbeitung					
1. Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig.					
2. Die Verpflichtungsermächtigung bei Titel 812 81 darf zugunsten der anderen Titel der Titelgruppe in Anspruch genommen werden.					
3. Siehe Vermerk Nr. 5 bei Titelgruppe 60.					
511 81 061	Geschäftsbedarf und Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände sowie sonstige Gebrauchsgegenstände für die Datenverarbeitung.	11 348 200	14 656 300	-3 308 100	9 683
518 81 061	Miete und Pachten für Grundstücke, Gebäude, Räume und Geräte für die Datenverarbeitung.	123 100	31 000	+92 100	—
525 81 061	ADV-Fortbildung der Bediensteten.	—	115 000	-115 000	122
526 81 061	Ausgaben für Maßnahmen zur IT-Steuerung.	250 000	250 000	—	161
538 81 061	Ausgaben für die Datenverarbeitung.	9 798 000	9 800 000	-2 000	15 214
547 81 014	Aufwendungen für Leistungen des IT-NRW.	637 100	637 100	—	189

Erläuterungen

Zu Titel 511 81:

Veranschlagt sind

1.	Geschäftsbedarf.	2 330 000	EUR
2.	Kommunikation.	5 000 000	EUR
3.	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände.	4 000 000	EUR
4.	Sonstiges.	18 200	EUR
Zusammen.		11 348 200	EUR

10.000 Euro wurde nach Kapitel 12 050 Titel 547 10 verlagert.

Zu Titel 525 81:

Verlagert nach Kapitel 12 050 Titel 547 10.

Zu Titel 538 81:

Software-Lizenzgebühren (lfd. Zahlung) sowie Kosten für Fremdprogrammierung unter 5.000 EUR.

Verlagerung von 2.000 Euro nach Kapitel 12 050 Titel 547 10.

Kapitel 12 100**Rechenzentrum der Finanzverwaltung**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
		2012 EUR	2011 EUR	2012 EUR	2010 TEUR
812 81 061	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen. Verpflichtungsermächtigung: 11 000 000 EUR.	39 000 000	34 031 000	+4 969 000	24 585
	Summe Titelgruppe 81.	61 156 400	59 520 400	+1 636 000	49 953
	Gesamtausgaben Kapitel 12 100.	123 469 300	119 386 100	+4 083 200	108 837
	Verpflichtungsermächtigungen Kapitel 12 100.	20 000 000	20 500 000	-500 000	

Erläuterungen

Zu Titel 812 81:

Maßnahme	Gesamtkosten Euro	Verausgabt bis 2010 Euro	Vorgesehen 2011 Euro	Veranschlagt 2012 Euro	Vorbehalten Euro
1. Ersatz- und Ergänzungsbedarf für die IT-Ausstattung im RZF (lt. Kostenschätzung)	1.200.000	–	–	250.000	950.000
2. Ersatzbeschaffung des Großrechners (BS 2000) im RZF (lt. Kostenschätzung)	3.600.000	–	–	3.600.000	–
3. Plattenspeichersystem im Serverbereich des RZF - Speichersystem und Directoren im Storage Area Network (SAN) im Bereich open systems - (lt. Kostenermittlung)	3.689.000	2.729.600	959.400	–	–
4. Telekommunikationsanlagen (inkl. IPT) im RZF	–	–	–	50.000	–
5. Ersatzbeschaffung Drucker RZF (lt. Kostenermittlung)	4.500.000	3.360.800	380.000	759.200	–
6. Serverkonsolidierung RZF (lt. Kostenermittlung)	1.600.000	1.600.000	–	–	–
7. Ausstattung der Dienststellen mit Telefonanlagen auf Basis von Voice over IP (IP-Telefonie) (lt. Kostenermittlung)	3.600.000	1.563.200	780.000	450.000	806.800
8. Ersatz- und Ergänzungsbedarf für die IT-Ausstattung in den Oberfinanzdirektionen und Finanzämter der Landesfinanzverwaltung NRW (lt. Kostenermittlung)	66.438.000	–	12.000.000	15.500.000	38.938.000
9. Sonstige Beschaffungsmaßnahmen mit einem Kostenvolumen von bis zu 500.000 Euro	–	–	–	434.200	–
10. RZF-Infrastrukturmaßnahme (lt. geänd. Kostenermittlung 1.420.000 Euro und Kostenschätzung 935.500 Euro)	2.355.500	1.420.000	–	–	935.500
11. Einführung Dokumentenmanagement- und Workflow-System DOMEA (lt. Kostenermittlung)	1.140.000	218.200	250.000	440.000	231.800
12. ELFE-DB (lt. Kostenermittlung)	595.000	82.000	150.000	150.000	213.000
13. GINSTER (lt. Kostenermittlung)	595.000	58.800	150.000	150.000	236.200
14. Datensicherungsverfahren in den Finanzämtern (lt. Kostenschätzung)	3.200.000	–	–	3.200.000	–
15. Virtualisierung und Konsolidierung der zentralen Unix- und Windows-Server (lt. Kostenschätzung)	2.630.000	–	880.000	1.070.000	680.000
16. ELFE Dialog (lt. Kostenschätzung)	2.780.000	–	–	–	2.780.000
17. Beschaffung von Hard- und Software für den Einsatz von KONSENS Dialog (lt. Kostenermittlung)	550.600	324.200	–	–	226.400
18. DAME (lt. Kostenermittlung)	2.735.900	–	607.600	686.000	1.442.300
19. Anpassung der Hard- und Software-Ausstattung für IT- und Internetfahnder in den FÄ für Steuerstrafsachen und Steuerfahndung und in der ZEKOX (lt. Kostenermittlung).	1.150.000	160.300	315.000	480.000	194.700
20. Unterstützungsdienstleistungen in der Programmierung des bestehenden Landesverfahrens NW (lt. Kostenermittlung)	3.008.500	–	504.400	1.268.500	1.235.600
21. Personalunterstützung Neukonzeption AP (lt. Kostenschätzung)	1.000.000	–	–	–	1.000.000
22. Sicherungs- und Archivspeichersysteme im Serverbereich des RZF (lt. Kostenermittlung)	5.936.000	–	1.076.000	1.280.000	3.580.000
23. Einführung eines automationsunterstützten IT-Service Managements nach ISO 20.000 in der Landesfinanzverwaltung (it-Plus) (lt. Kostenermittlung)	10.140.300	331.400	3.000.000	1.600.000	5.208.900
24. Aufrüstung und Ersatzbeschaffung des Storage Area Network (SAN) im RZF (lt. Kostenschätzung)	4.020.000	–	–	3.500.000	520.000
25. Ersatzbeschaffung für den Druck- und Kuvertierbereich (lt. Kostenschätzung)	2.077.100	–	–	1.029.600	1.047.500
26. Ablösung EOR (SAG) (lt. Kostenschätzung)	1.400.000	–	–	400.000	1.000.000
27. Systemmanagement (CA Lizenzen) (lt. Kostenschätzung)	892.500	–	–	892.500	–
28. ZeiZ (lt. Kostenschätzung)	2.250.000	–	–	1.810.000	440.000
Zusammen				39.000.000	61.666.700

Soweit Kostenermittlungen nicht vorliegen, sind die Mittel gesperrt (§ 24 Abs. 3 Satz 3 LHO).